

---

## ***Was ist zu tun im Todesfall?***

- Wenn ein Mensch zu Hause verstorben ist, benachrichtigen Sie bitte Ihren Hausarzt oder einen diensthabenden Arzt. Dieser wird die Todesbescheinigung ausstellen.
- Wenn ein Mensch in einem Krankenhaus oder einem Pflegeheim verstorben ist, so kümmert sich die Verwaltung um die Ausstellung der Todesbescheinigung.

Unmittelbar danach sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Wir stehen Ihnen Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen telefonisch unter **02408/958480** zur Verfügung. 365 Tage im Jahr, 24 Stunden.

Wir haben eine Liste mit den erforderlichen Dokumenten zusammengestellt, die Sie in einem Trauerfall bereithalten sollten:

### **Folgende wichtige Unterlagen werden im Original benötigt:**

- Personalausweis der/des Verstorbenen
- **bei Ledigen:**  
Geburtsurkunde
- **bei eingetragenen Lebenspartnerschaften:**  
Geburtsurkunde und Lebenspartnerschaftsurkunde
- **bei Verheirateten:**  
Geburtsurkunde und Heiratsurkunde oder bei Eheschließungen nach dem 31.12.1957 Auszug aus dem Familienbuch
- **bei Verwitweten:**  
Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch und Sterbeurkunde der Ehefrau/des Ehemannes
- **bei Geschiedenen:**  
Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch und Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk

### **und**

- Versichertenkarte der Krankenkasse
- letzte Rentenanpassungsmitteilung der/des Verstorbenen oder Rentennummer, gegebenenfalls Pensionsbescheide
- gegebenenfalls Grabbrief oder Grabnummer
- gegebenenfalls Policen einer Lebens- oder Sterbegeldversicherung
- gegebenenfalls Bestattungsvorsorgevertrag

Sollten Urkunden oder Dokumente fehlen, helfen wir ihnen gerne weiter.

*Ich bin für Sie da!*

*Ihre Angela Sauren-Maihofer*